

Urlaubsreisen | 30.10.2019 | Lesezeit 2 Min.

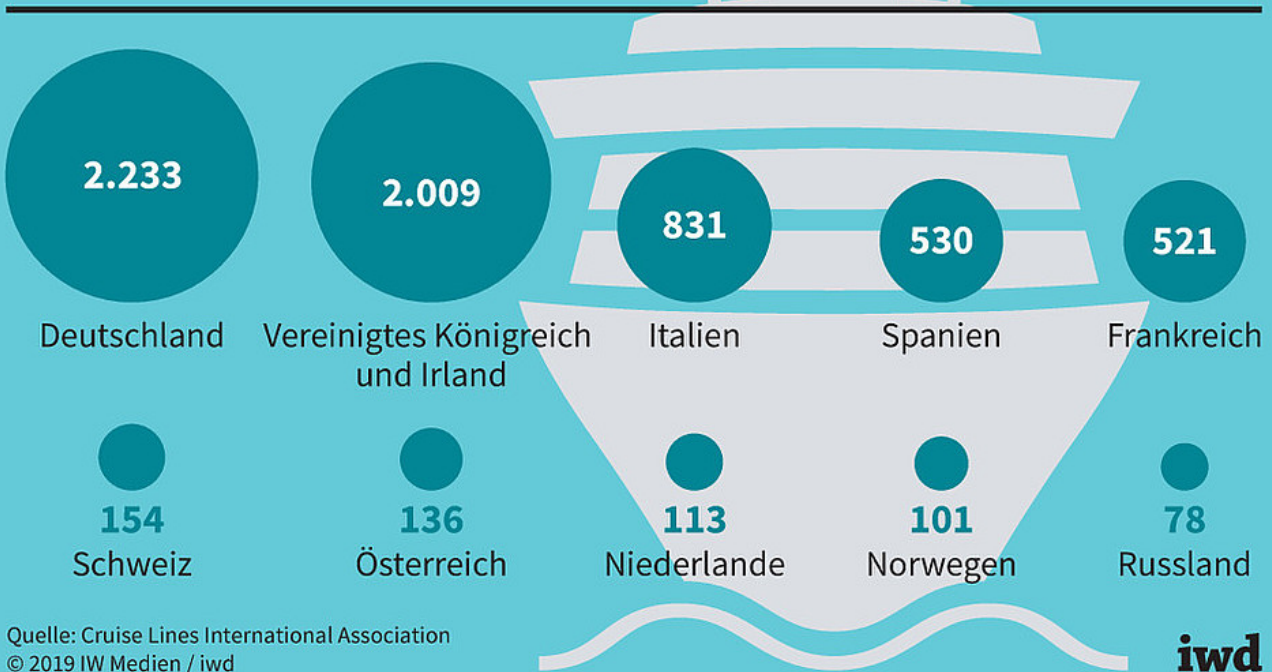
Kreuzfahrten bei den Deutschen besonders beliebt

Sie sind umstritten wegen ihrer Umwelteinflüsse und der Arbeitsbedingungen an Bord: Kreuzfahrten. Dennoch boomt diese Art des Reisens. Besonders beliebt ist das Schippern von Hafen zu Hafen bei den Deutschen.

Die Kreuzfahrtindustrie hatte in den vergangenen Jahren allen Grund zur Freude: Allein die Zahl der Hochsee-Kreuzfahrtpassagiere aus Europa ist seit 2001 von 2 auf 7,2 Millionen gestiegen. Vor allem bei den Deutschen ist diese Art des Urlaubs sehr beliebt. Zum Durchschnittspreis von knapp 1.700 Euro traten Bundesbürger 2018 mehr als 2,2 Millionen Mal eine Schiffsreise an – keine andere europäische Nation war auf den Meeren so stark vertreten (Grafik). Die deutschen Kreuzfahrtgäste bleiben zudem relativ lange an Bord: im Schnitt neun Tage. Nur die britischen und irischen Touristen gönnen sich mit etwas mehr als zehn Tagen noch längere Touren auf hoher See.

Die größten Kreuzfahrtfans in Europa

Zahl der Kreuzfahrtpassagiere aus diesen Ländern im Jahr 2018 in 1.000



Ziemlich durchschnittlich sind die deutschen Seefahrer, was ihr Alter betrifft:

Im Mittel sind Gäste aus Deutschland 49 Jahre alt, wenn sie an Bord eines Kreuzfahrtschiffs gehen - das Durchschnittsalter aller europäischen Passagiere ist nur ein Jahr höher.

Britische und irische Schiffspassagiere passen mit im Schnitt 57 Jahren schon eher zum Klischee, wonach Kreuzfahrten nur etwas für Senioren seien. Immerhin 27 Prozent der Gäste von den britischen Inseln sind tatsächlich mindestens 70 Jahre alt. In Italien dagegen verbringen offenbar auch jüngere Leute und vor allem Familien gerne ihren Urlaub in den schwimmenden Hotels - immerhin 12 Prozent der italienischen Passagiere sind höchstens zwölf Jahre alt, das Durchschnittsalter der

„croceriste“ liegt bei 43 Jahren.

Mehr als 2,2 Millionen Mal traten Bundesbürger 2018 eine Hochsee-Kreuzfahrt an – keine andere europäische Nation war auf den Meeren so stark vertreten.

Das beliebteste Ziel der europäischen Kreuzfahrtgäste ist das zentrale und westliche Mittelmeer:

Fast 2,3 Millionen Schiffsreisende aus Europa waren im Jahr 2018 in den Gewässern zwischen Spanien, Frankreich und Italien unterwegs.

Auf den Plätzen zwei und drei folgten Nordeuropa (gut 1,4 Millionen Passagiere) und die Karibik (927.000). Die klassische Fahrt über den Atlantik oder gar eine Weltreise traten immerhin mehr als 200.000 Kreuzfahrtgäste an.

Die Hitliste der Schiffsfans aus Deutschland sieht allerdings ein wenig anders aus – bei ihnen lag in den vergangenen Jahren stets der Norden Europas vorn.

Kernaussagen in Kürze:

- Die Nachfrage nach Kreuzfahrten ist zuletzt stark gewachsen: Allein die Zahl der Hochsee-Kreuzfahrtpassagiere aus Europa ist seit 2001 von 2 auf 7,2 Millionen gestiegen.
- Die Deutschen gehen besonders gern auf Schiffsreise, keine andere europäische Nation war 2018 so stark auf dem Meer vertreten.
- Das beliebteste Ziel der europäischen Kreuzfahrtgäste ist das zentrale und westliche Mittelmeer.